



Beschlussvorlage 2014/299	Referat	Baureferat
	Abteilung	Abt. 30, Baureferat
	Verfasser(in)	

Gremium	Termin	Vorlagenstatus
Planungs- und Umweltausschuss	15.01.2015	öffentlich

**Fortsetzung der Rahmenplanung Friedberg-Süd ;
- Vergabe des Planungsauftrages -**

Beschlussvorschlag:

Die ARGE Friedberg-Süd Friedberg wird auf Grundlage des Angebotes vom 21.11.2014 mit den Planungsarbeiten zur Fortsetzung der Rahmenplanung Friedberg-Süd als Weiterentwicklung des Entwicklungskonzeptes aus dem Jahre 2007 vorbehaltlich der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel für das Jahr 2015 beauftragt.

anwesend:	für den Beschluss:	gegen den Beschluss:
-----------	--------------------	----------------------



Sachverhalt:

Der Planungs- und Umweltausschuss hat in seiner Sitzung am 21.11.2013 die Fortsetzung des Bürgerbeteiligungsprozesses bei der anstehenden Rahmenplanung in Friedberg-Süd beschlossen und die Verwaltung beauftragt eine Informationsveranstaltung für die betroffenen Grundstückseigentümer, die am 29.01.2014 stattgefunden hat sowie ein Offenes Bürgerforum, das am 18.02.2014 durchgeführt wurde, durchzuführen. Der neugewählte Stadtrat hat dann in seiner Sitzung am 24.07.2014 eine Projektgruppe als Lenkungsgruppe Friedberg-Süd zur Begleitung des Bürgerbeteiligungs- und Planungsprozesses Friedberg-Süd eingesetzt.

In der ersten Sitzung der Lenkungsgruppe Friedberg-Süd am 20.10.2014 wurde der bisherige Planungsprozess rekapituliert, das Ergebnis der Informationsveranstaltung mit den betroffenen Grundstückseigentümern vom 29.01.2014 sowie das Diskussionsergebnis des Offenen Forums vom 18.02.2014 vorgestellt und diskutiert, mit welchen Planungszielen und Leitlinien das Entwicklungskonzept der Lokalen Agenda 21 und der Architektenrunde Friedberg aus dem Jahre 2007 weiterentwickelt werden soll.

Die ARGE Friedberg-Süd, die aus den Landschaftsarchitektinnen Verena Höhberger und Angelika Lai sowie den Architekten Wolfgang Rockelmann und Harald Tiefenbacher besteht, die bereits im Jahre 2007 als Vertreter der Architektenrunde Friedberg zusammen mit Vertretern der Lokalen Agenda das Entwicklungskonzept Friedberg-Süd erarbeitet haben, hatte sich bereits im Mai 2014 mit einem Schreiben an den ersten Bürgermeister gewandt (siehe Anlage 1) und angeboten die damalige Planung fortzuführen.

Nachdem als Ergebnis der ersten Lenkungsgruppensitzung feststand, dass nachwievor das Entwicklungskonzept von 2007 die Grundlage für die weiteren Planungen darstellen soll, hat das Baureferat die ARGE Friedberg-Süd gebeten ein Honorarangebot auf Basis der in der Lenkungsgruppe Friedberg-Süd am 20.10.2014 beschlossenen Leitlinien abzugeben. Der Kostenaufwand laut Angebot vom 21.11.2014 (siehe Anlage 2) ist geschätzt und soll aber dann nach tatsächlichen Arbeitsaufwand, der nicht unmaßgeblich durch den Verlauf des Bürgerbeteiligungsprozesses bestimmt wird, abgerechnet werden.

Diese Argumentation sowie auch die vorgeschlagenen Leistungen sind aus Sicht des Baureferates nachvollziehbar, so dass vorgeschlagen wird die ARGE Friedberg-Süd vorbehaltlich der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel mit dem Auftrag zur Weiterentwicklung des Rahmenplanes Friedberg-Süd, der in Zusammenarbeit mit der Firma KLIMAKOM im Rahmen des bewährten Bürgerbeteiligungsprozesses erfolgen soll, auf Grundlage des Angebotes vom 21.11.2014 zu beauftragen. Anschließend sollen die Planungsarbeiten zügig aufgenommen und in erstes Konzept der Lenkungsgruppe zur Diskussion vorgelegt werden, bevor dann die nächste Bürgerveranstaltung in der Grundschule-Süd ansteht.

Anlagen:

1. Bewerbungsschreiben der ARGE Friedberg-Süd vom 12.05.2014
2. Angebot der ARGE Friedberg-Süd zur Erstellung der Rahmenplanung vom 21.11.2014 (nö)